

Ende Mai gelangt zur Ausgabe!



ZUR SOZIOLOGIE DES  
PARTEIWESENS  
IN DER  
MODERNEN DEMOKRATIE

Untersuchungen über die oligarchischen Tendenzen des Gruppenlebens

von

*Robert MICHELS*

Professor an den Universitäten Basel und Turin

Zweite, durchgesehene und erweiterte Auflage

8°, ca. 430 Seiten. Geheftet ca. M. 9.—, in Ganzleinen gebunden ca. M. 12.—

(Philosophisch-soziologische Bücherei Band 21)

Das Buch des weitbekannten Soziologen macht einen schmerzhaften Schnitt durch die europäisch-amerikanischen Parteien und ihre Führerschaft. Der Schein jeder Demokratie, die, indem sie da ist, schon stirbt, wird mit tiefem Blick für die Notwendigkeit gesellschaftlicher Abläufe gezeichnet. Die Parteiführer und die Masse in ihren Beziehungen zu einander, der Herrschafts- und soziale Charakter der Führer, ihr Verhältnis unter sich: alles das wird erstaunlich reich an Neuem mit dem Blick des Praktikers, der die Dinge aus der Nähe erlebte, gesehen und lebendig dargestellt. Die erste Auflage dieses Buches, in alle wichtigeren europäischen Sprachen und ins Japanische übersetzt, wurde von namhaften Politikern und Soziologen ausführlich besprochen. Es wendet sich in gleicher Weise an die Fachleute wie die Gebildeten weiter Kreise. Der Soziologe und Sozialwissenschaftler, der Philosoph, Psychologe und Historiker werden aus ihm neue, aus dem Leben geschöpfte Einsichten gewinnen, vor allem aber ist es bestimmt für den Politiker und jeden, der am Leben der Gemeinschaft wirklichen Anteil nimmt. Sie werden es lesen und sagen: So steht es um die Parteien, so ist die Demokratie!

Vorzugsangebot (Z) siehe Verlangzettel!

Prospekte stehen auf Verlangen zur Verfügung.

---

ALFRED KRÖNER VERLAG / LEIPZIG